



In großer Vorfreude versammelten sich die Mitglieder der Neuapostolischen Kirchen Duisburg-Fahrn, Ruhrort, Wanheim und Neumühl am Mittwoch, den 3. Dezember 2014 zum gemeinsamen Gottesdienst in Duisburg-Neumühl an der Barbarastraße 95. Grund hierfür war der Besuch des Apostels Wilhelm Hoyer.

Apostel Hoyer diente mit dem Bibelwort aus der Apostelgeschichte des Lukas 13,47.48. In seiner Predigt erläuterte er, dass es Jesus war, der als Licht der Heiden erschien, wobei er seine göttliche Natur offenbarte und den Menschen den Weg zu Gott zeigte.

"Jesu Evangelium", so Apostel Hoyer, "gilt universell, also: Allen, überall, zu allen Zeiten!" Aufgabe der Christen sei es unter anderem durch Werke des Glaubens, ein Licht für die Welt zu sein. Auch heute können Christen beweisen, dass es möglich ist, sein Leben nach der Lehre Jesu auszurichten.

Heilige Versiegelung

Im Anschluss an die Sündenvergebung durch die Freisprache im Namen Jesu Christi vollzog der Apostel das Sakrament der Heiligen Versiegelung an zwei Kleinkindern aus der Gemeinde Duisburg-Fahrn. Durch Handauflegung des Apostels empfingen die Kinder die Gabe des Heiligen Geistes.

Amtsordinationen

Nach der Abendmahlsfeier ordinierte der Dienstleiter für die Gemeinde Duisburg-Walsum Michael Knauer und Hendrik Voigt zu Diakonen. Als Diakone helfen sie in vielfältiger Weise in der Gemeinde. Ihre Aufgabe ist weiterhin, die Priester bei deren seelsorgerischer Arbeit zu unterstützen.

Aus technischen Gründen können wir leider keine Bilder zu diesem Bericht veröffentlichen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

3. Dezember 2014

Text: Thomas Cittrich

